

Wieder geöffnet

Mehr dazu auf Seite 3

Landkreis JOURNAL

Ausgabe Nr. 11 | 5. Juni 2021

Bild: Ute Rauschenbach

STADTWOHNEN WEST | Bad Windsheim

Elegant. Zentral. Einzigartig.



Info & Kontakt



seit 1919

Gemeinsam.
Begeistert.
Bauen.

GEORG
Gerhäuser
Hoch- & Tiefbau

Ipsheimer Straße 6 · 91438 Bad Windsheim · Tel. 09841 6650-0 · www.gerhaeuser-bau.de

Küche Bad & mehr Jeden 1. Sonntag im Monat SCHAUSONNTAG

Burgambacher SCHREINER
Michael Mitterweger Schreinermeister | Bauhofstr. 14
91443 Scheinfeld | Tel. 0 91 62 - 92 38 03 | Fax 92 38 04

Anzeigenverwaltung:
Mobil: 0171/5763857

RÜTTGER
FUSSBODENBAU · RAUM AUSSTATTUNG

ESTRICH & BODENBELÄGE

Ihr zuverlässiger Partner seit 1951!

www.rüttger.de

Tel: 09323 - 8729-0

Bahnhofstr. 45 · 97346 Iphofen



Thiel GmbH
Fenster · Türen · Rolläden
Fuchsau 5, 91477 Markt Bibart
Telefon 0 91 62/98 99-0
www.thiel-fensterbau.de

...und alles passt!
Fenster & Türen
Rolläden
Insektenschutz
Terrassendächer

Dr. Matthias Gruber

Augenärztliche Privatpraxis

Flugplatz 1, 91413 Neustadt / A.



Bitte beachten Sie unsere neue Telefonnummer für die Privatsprechstunde, Gutachten und Selbstzahler:

01578 – 187 59 30

(Mo.-Fr. 15.00 bis 17.00 Uhr)

Ich will Neu!

Lasuren, Schrauben Einzelteile u.v.m.

Wilckens Holzschutzlasur

2,5L **18,95 € (7,58 €/l)**

Verkauf:

Do. + Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr



K-D Handel
Industriestraße 15
90599
DIETENHOFEN
T. 09824/91166



Bagger-, Baukran-, Baumaschinenverleih, uvm.

www.baumaschinen-herbst.de

Tel. 0175 / 207 8997 · 97215 Weigenheim

RUND UM DIE UHR BETREUUNG

ANDREA WILLNER
VERMITTLUNGSAGENTUR

Sie möchten Ihren Lebensabend in Ihren eigenen vier Wänden verbringen und brauchen dabei Unterstützung?

Nette, aufmerksame, deutschsprachige Betreuerinnen aus dem osteuropäischen Raum helfen Ihnen gerne.

Unser Personal wird nach strengen Kriterien sowohl im Heimatland als auch von uns geprüft.

ANDREA WILLNER
Krankenschwester | HWS Meisterin

Dutendorf 1c | 91487 Vestenbergsgreuth
kontakt@betreuung-willner.de | www.betreuung-willner.de
Tel. 09552 - 931 8 930

Zeitreise in die Vergangenheit

Das Fränkische Freilandmuseum steht wieder Besucherinnen und Besuchern offen

Mit der Unterschreitung der 7-Tages-Inzidenz von 100 im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim konnten die Museen wieder für Besucherinnen und Besucher geöffnet werden, darunter das Fränkische Freilandmuseum. Bei einer Inzidenz zwischen 50 und 100 ist eine vorherige Terminreservierung unumgänglich, bei einer Inzidenz unter 50 entfällt diese. So oder so lohnt der Besuch, zumal neben rund 120 historischen Gebäuden, die einen Zeitsprung in die Vergangenheit ermöglichen, die Natur zur Entdeckungsreise einlädt. Eines von vielen Beispielen hierfür ist die Imkerei im Freilandmuseum, zwei Bienenhäuser mit Bienenkästen gibt es dort: eines am Jagdschlösschen aus Eyerlohe, das aus Merkendorf stammt, und ein Musterbienenhaus der „Staatlichen Anstalt für

Bienenzucht Erlangen“ am Schulhaus aus Pfaffenhofen. Beide sind mit Bienenvölkern bewohnt und werden auch für die museumspädagogischen Aktionen genutzt. Sie zeigen, wie Bienenhaltung ab 1900 in Franken betrieben wurde und werden von den Museumsimkern Josef Kopelent und Michael Weiler gepflegt.

Die Kastenimkerei hatte die Korbimkerei ab 1850 allmählich abgelöst, denn sie bot einige Vorteile: Der Imker kann wesentlich bienenschonender arbeiten, denn die herausnehmbaren Rähmchen mit den Waben machten es möglich, Honig oder Wachs behutsam zu entnehmen, ohne das Bienenvolk zu zerstören. Weiterhin konnten dadurch auch Krankheiten frühzeitig erkannt und behandelt werden. Noch weiter zurück geht nun ein neues Projekt im Fränkischen

Freilandmuseum. Es soll zeigen, wie die Imkerei im Mittelalter betrieben wurde.

Premiere für Klotzbeute

Auch im Nürnberger Reichswald erlebte die Imkerei im hohen Mittelalter, die Zeidlerei, eine besondere Blüte. Bienenvölker lebten seit Jahrtausenden wild in hohlen Baumstämmen im Wald. Honig und Wachs wurden von den Zeidlern mit hohem Aufwand im Wald geerntet, bis sich die sogenannte „Klotzbeute“ durchsetzte. Dabei wurden besiedelte, rund 1,50 Meter lange Baumstammabschnitte aus dem Wald geholt und in die Dörfer gebracht. Derzeit befindet sich im Freilandmuseum eine Klotzbeute in Vorbereitung, die mit einem Bienenvolk besiedelt werden soll und ihre erste Bewährungsprobe im nächsten Winter zu bestehen hat.

Zum Wohl der Patienten

Auszeichnung der Kliniken des Landkreises als Alterstraumazentrum

Unfallchirurgische und altersmedizinische Therapie aus einer Hand: Die Kliniken des Landkreises Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim verfügen seit kurzem über ein Alterstraumazentrum. Die Kombination aus Unfallchirurgie und Geriatrie im engen Austausch ist Ende vergangenen Jahres von der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) zertifiziert worden. Die Klinik bringt alle dafür notwendigen Voraussetzungen mit und legt in der hochwertigen Behandlung ihrer Patienten erneut eine Schippe drauf.

Leiter des Endoprothetikzentrums der Maximalversorgung in der Klinik Bad Windsheim. Ziel der Behandlung sei immer, dem Patienten seine Selbstständigkeit zu erhalten, trotz der erlittenen Verletzung.

Dr. Frank Wagner, stellvertretender Chefarzt der Unfallchirurgie in der Klinik Neustadt a.d. Aisch ergänzt: „Ältere Menschen haben gewöhnlich internistische Begleiterkrankungen wie Diabetes oder eine Herzerkrankung. Ihr Immunsystem ist nicht mehr so reaktionsfähig, die Widerstandskraft ist geschwächt.“ Deshalb sei es so wichtig die Behandlung interdisziplinär durchzuführen. „In unseren Kliniken in Neustadt und Bad Windsheim wird bei verunfallten Patienten schon zu Beginn der Behandlung ein Altersmediziner eingebunden“, erklärt Dr. Wagner. Unfallchirurg, Geriater, Physiotherapeut, Ergotherapeut, Logopäde, Pflegefachkräfte und Sozialdienst betreuen die Patienten gemeinsam, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. „So können potenzielle Risiken besser erkannt und die Behandlung des Patienten im Team gesteuert werden“, sagt der Unfallchirurg. „Die Qualität der Behandlung steigt, der Patient kommt schneller wieder auf die Beine.“

Enge Zusammenarbeit

„Sinn dieser Kooperation ist es, keine Komplikationen zu übersehen“, sagt Dr. Bender. „Wir gewährleisten damit, dass unsere älteren, verunfallten Patienten vom Anfang bis zum Behandlungsende von den Kompetenzen beider Fachabteilungen profitieren.“ Das Zertifikat Alterstraumazentrum vergibt die Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie. Nach deren Angaben sind in Deutschland von knapp 2000 Kliniken gut



Foto: Jacqueline Wardeski

„Das nunmehr etablierte Alterstraumazentrum ist eine weitere, sehr erfreuliche, standortübergreifende Qualitätsverbesserung in der Versorgung unserer anvertrauten Patienten“, findet Dr. Roland Friedlmeier, Chefarzt der Medizinischen Klinik 4, Innere Medizin, Akutgeriatrie und Geriatrie Rehabilitation. „Die bereits vorhandenen, sehr guten, unfallchirurgischen und geriatrischen Klinikstrukturen werden sinnvoll miteinander verknüpft. Hierdurch ergibt sich eine neue, interdisziplinäre, spezialisierte Kooperation auf hohem Niveau.“

Weiterbehandlung knüpft an

Im Alter gibt es typische knöcherne Verletzungen, die entweder konservativ oder operativ versorgt werden müssen. Hierbei sind am häufigsten die Wirbelsäule, das Becken, die Arme und die Hüften betroffen. Genau diese Verletzungen werden vorrangig im Alterstraumazentrum interdisziplinär behandelt. „Häufig müssen Brüche operativ versorgt werden, teilweise kann aber auch eine nicht operative Versorgung ausreichen“, sagt Dr. Mathias Bender, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie sowie

100 als Alterstraumazentren zertifiziert. Voraussetzung dafür sind eine unfallchirurgische und eine geriatrische Abteilung sowie die enge Zusammenarbeit beider Bereiche. Zudem müssen weitere Fachbereiche vorhanden sein wie die Innere Medizin, Anästhesie und Intensivmedizin inklusive Beatmungsmöglichkeiten, eine Radiologie sowie eine Notaufnahme mit Schockraum. Weitere Vorgabe ist die Einbindung von Krankengymnast beziehungsweise Physiotherapie, von Ergotherapie, die Unterstützung bei der Hilfsmittelversorgung und die Koordination des strukturierten Entlassungs- und Weiterbehandlungsmanagements unter alterstraumatologischen Gesichtspunkten.

Klinikvorstand Stefan Schilling freut sich über die Auszeichnung für beste Medizin im Sinne des Patienten, die mit der Zertifizierung einhergeht, und hebt hervor: „Wir sind in Westmittelfranken die Ersten und Einzigen, die als Alterstraumazentrum zertifiziert sind. Das spricht erneut für die ausgezeichnete Qualität unserer Einrichtung. Darauf bin ich sehr stolz.“



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT UFFENHEIM

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Mitarbeiter (w, m, d)
für das Bauamt mit 20 Wochenstunden, unbefristet**

Das sind Ihre Aufgaben:

- Rechnungsprüfung und Erstellung von Auszahlungsanordnungen
- Abrechnung Hand- und Spanndienste
- Erstellung des Straßen- und Wegeverzeichnisses nach BayStr.WG
- Büroorganisation

Das bringen Sie mit:

- abgeschlossene Berufsausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (VFA-K oder BL I) oder eine vergleichbare Ausbildung mit kaufmännischer Ausrichtung
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Befähigung und Bereitschaft zum **selbstständigen**, systematischen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- gute IT-Kenntnisse und Beherrschung der elektronischen Kommunikationsmittel (MS-Office Produkte)
- Teamfähigkeit Berufserfahrung

Das bieten wir Ihnen:

- eine unbefristete Stelle in einem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) entsprechend der persönlichen Qualifikation
- Jahressonderzahlung, Zusatzversorgung sowie eine leistungsorientierte Zulage
- gute Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit aufgrund flexibler Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- gutes Betriebsklima und respektvolles Miteinander
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen. Diese richten Sie bitte bis spätestens 25.06.2021 an die
Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim
oder per E-Mail als PDF-Datei an: personalamt@uffenheim.de

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. 09842/207-20 bzw. 18 zur Verfügung.

Dankbar für Unterstützung

Bundeswehrsoldaten engagieren sich auf der Intensivstation der Klinik in Neustadt a.d.Aisch

Die Anerkennung in der Stimme von Chefärztin Ruth Gröger war unüberhörbar, als sie den Einsatz der fünf Bundeswehrsoldaten lobte, die seit kurzem die Mitarbeiter der Intensivstation der Klinik Neustadt unterstützen. Ein Antrag auf Hilfeleistung des Kommunalunternehmens Kliniken im Landkreis wurde innerhalb kurzer Zeit befürwortet, voraussichtlich bis Ende Juni sind die Soldaten des Sanitätslehrregiment Feldkirchen in Neustadt a.d.Aisch im Einsatz.

Seit rund 15 Monaten wird im Krankenhaus unter erschwerten Bedingungen gearbeitet, die Dauerbelastung hat Spuren hinterlassen, informierte Ruth Gröger bei einem Ortstermin, „unsere Mitarbeiter können nicht mehr“. Hinzu kam ein Corona-Ausbruch beim Krankenhauspersonal im Januar, nach dem die Intensivstation auf Grund der Langzeitfolgen immer noch personell ausgedünnt ist. Umso größer war die Erleichterung über die Genehmigung des Hilfeleistungsantrags, die fünf Bundeswehrsoldaten sind qualifizierte Pfleger und haben sich laut der Chefärztin sehr rasch eingearbeitet. „Sie wissen, wo sie anpacken müssen“, sagte sie dankbar.

Anlass des Ortstermins war eine Stippvisite von Oberstarzt Dr. Tobias Gamberger, Kommandeur des Sanitätslehrregiments, der sich mit Landrat Helmut Weiß ein Bild vom Einsatz der Bundeswehrsoldaten auf der Neustädter Intensivstation machte. Begleitet wurden sie von Klinikvorstand Stefan Schilling, Pflegedienstleiter Dieter Schütz und Hauptfeldwebel Dieter Hummel vom Kreisverbindungskommando der Bundeswehr. Anträge auf Hilfeleistung gehen derzeit vielfach beim Sanitätslehrregiment ein, bestätigte Dr. Gamberger, dass gleich fünf Soldaten abgestellt wurden, sei eine vergleichsweise hohe Zahl. Wie an anderen



Klinikvorstand Stefan Schilling, Landrat Helmut Weiß und Chefärztin Ruth Gröger (von rechts) mit zwei der fünf Soldaten, Joshua von Kölln und Max Bauch sowie Oberstarzt Dr. Tobias Gamberger und Hauptfeldwebel Dieter Hummel in der Neustädter Klinik.

Krankenhausstandorten ist das Alter der Covid-Patienten, die auf der Intensivstation des Neustädter Krankenhauses behandelt werden, im Laufe der vergangenen Monate gesunken, bejahte die Chefärztin im Gespräch, damit einher gehe eine längere Verweildauer. Hinzu kommt, dass Patienten aus Sorge vor einer Corona-Ansteckung später in die Klinik kommen, entsprechend schwerer seien die Krankheitsbilder.

Landrat Helmut Weiß dankte den Bundeswehrsoldaten für ihren Einsatz, sie füllen eine große Lücke, die durch die krankheits-

bedingten Ausfälle entstanden sind und seien eine wichtige Unterstützung für die Klinikmitarbeiter. Klinikvorstand Stefan Schilling würdigte zudem das hohe Engagement des Krankenhauspersonals, das die Versorgung der Patienten trotz der Belastung durch maximalen Einsatz gewährleiste. Zusätzlich zu den Soldaten in der Klinik ist seit Mitte November eine wechselnde Zahl von Bundeswehrsoldaten im Landkreis zur Pandemiebekämpfung im Einsatz und bringt sich unter anderem bei der Kontaktpersonennachverfolgung ein. An der Koordination des Einsatzes vor Ort wirkt das Kreisverbindungskommando mit.

Jahresrückblick 2020

Rückblick auf ein besonderes Jahr

Das Jahr 2020 wurde durch zwei wesentliche Ereignisse geprägt: Im März 2020 fanden die Kommunalwahlen in Bayern statt. Zahlreiche Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, Landrätinnen und Landräte und Kreisrätinnen und Kreisräte wurden neu- oder wiedergewählt. Auch im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim wurden die Gremien neu gemischt. Zu einer einschneidenden Zäsur wurde zudem die Corona-Pandemie. Sie hat das Leben Aller auf den Kopf gestellt. Doch neben den Kommunalwahlen und der Corona-Pandemie gab es auch noch andere interessante Themen und Ereignisse im Jahr 2020, welche im Jahresrückblick zu sehen sind. Die Chronologie

wird durch ausgewählte Top-Themen ergänzt. Landrat Helmut Weiß wünscht allen Leserinnen und Lesern viel Freude beim Revue-passieren lassen des vergangenen Jahres in Frankens Mehrregion. Interessierte können den Jahresrückblick 2020 kostenlos unter Tel. 09161 92-1006 oder per E-Mail an buerodeslandrats@kreis-neua.de anfordern und sich in den Verteiler der nächsten Jahre mit aufnehmen lassen. Auch vom Jahresrückblick 2019 sind noch Exemplare übrig. Daneben stehen die Dokumente unter www.kreis-neua.de/amt-verwaltung/veroeffentlichungen/jahresrueckblicke.html zum Herunterladen bereit und liegen darüber hinaus im Foyer des Landratsamtes aus.



JOB-SHOP

Für unseren Standort in

Ergersheim suchen wir:

- **Produktionshelfer** (m/w/d)
- **Aushilfskräfte** (m/w/d) für die Produktion auf 450 Euro Basis
- **Ferienarbeiter** (m/w/d) in der Produktion

Die vollständigen Stellenausschreibungen sowie weitere Stellenangebote finden Sie auf www.karriere.mekra.de. Bitte nutzen Sie dort zur Bewerbung unser Online-Formular.

Für die Ferienarbeit: Mindestalter 16 Jahre und Schichtbereitschaft. Mindestdauer 2 Wochen, ggf. Samstagsarbeit.

Bewerbungen bitte an:

MEKRA Lang GmbH & Co. KG | humanrelations@mekra.de
Buchheimer Straße 4 | 91465 Ergersheim | Tel. 09847 989-0



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir mehrere
Medizinische Fachangestellte (MFA)

(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit für unsere Praxen in

Markt Erlbach und Neustadt in der Ansbacher Str. und der Bamberger Str.

sowie

Azubis (m/w/d) als Medizinische Fachangestellte (ab sofort und für 2021)

Näheres auf unserer Website: www.medic-center-nuernberg.de/karriere
Bewerbungen bitte an: bewerbung@mediccenter.de unter der Job ID 324



Die Gemeinde Hemmersheim

sucht zum 01.09.2021 für den
Lindenbaum-Kindergarten
in Hemmersheim

einen **Kinderpfleger** (m/w/d)
mit 36 Wochenstunden befristet sowie

einen **Erzieher** (m/w/d)
mit 20 Wochenstunden unbefristet

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Hemmersheim unter www.hemmersheim.de/aktuelles.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum 30.06.2021 an die

Gemeinde Hemmersheim,
c/o Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim,
Marktplatz 16, 97215 Uffenheim,
Tel. 09842 207-18
oder per E-Mail an: personalamt@uffenheim.de



BRK-Kreisverband
Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim

Das Bayerische Rote Kreuz - Körperschaft des öffentlichen Rechts - ist einer der größten Wohlfahrtsverbände und die führende Hilfsorganisation in Bayern. Der Kreisverband Neustadt/Aisch – Bad Windsheim gehört mit über 100 hauptamtlichen und ca. 800 ehrenamtlichen Mitarbeitern zu den großen Wohlfahrtsverbänden im Landkreis.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine engagierte

Bereichsleitung für unsere Kindertagesstätten
(m/w/d) in Vollzeit

Unser Kreisverband betreibt seit 2020 eine Kindertagesstätte in Neustadt/Aisch und wird zum 1.1.2022 die Trägerschaft für 5 weitere, bereits bestehende Einrichtungen in Markt Erlbach übernehmen.

Ihre Aufgaben:

- + Verantwortung für den gesamten Bereich der Kindertagesstätten mit folgenden Einzelaufgaben:
- + Organisation der Betriebsübernahme der neuen Einrichtungen
- + Konzeptionelle und pädagogische Beratung und Begleitung der Mitarbeitenden
- + Personalplanung und Mitarbeiterführung
- + Koordinierung der Verwaltungsaufgaben
- + Überwachung der gesetzlichen Vorgaben und entsprechende Umsetzung
- + Finanzielle Verantwortung für alle Einrichtungen
- + Weiterentwicklung von qualitätssichernden Maßnahmen
- + Gremienarbeit und Beschwerdemanagement

Ihr Profil:

- + Abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit, des Sozialwesens oder eine vergleichbare Ausbildung
- + Hohe soziale Kompetenz mit Managementfähigkeiten
- + Betriebswirtschaftliche und verwaltungstechnische Grundlagen
- + Flexibilität auch hinsichtlich der Arbeitszeit und den Einsatzorten
- + Identifikation mit den Grundsätzen des Roten Kreuzes
- + Kenntnis der Programme KiBiG web und Adebis

Ihre Vorteile:

- + Vergütung nach den Tarifbestimmungen des BRK
- + Mitgestaltung und Ausbau des Bereiches Kindertagesstätten
- + Herausfordernde Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung
- + Unterstützung durch die Abteilungsleitung
- + Förderung von Fort- und Weiterbildung

Sie wollen uns unterstützen? Dann Bewerbungsunterlagen bis 20.06.2021 an:

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim
Frau Simone Hajek
Robert-Koch-Straße 2
91413 Neustadt a.d. Aisch
E-Mail: bewerbung@kvnea-bw.brk.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

alu-spezi.de



Wählen Sie aus über **1200**
verschiedenen Aluminium-Profilen!

z.B.

Verkauf: Do. + Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr
Industriestraße 15 · 90599 Dietenhofen · Tel. 09824 / 9 11 66



Gerüsthandel Zeilinger

UG & Co. KG (haftungsbeschränkt)

91448 Emskirchen, Rennhofen 1b

Tel.: 09104826157 - Mob.: 01703524281

info@geruesthandel-zeilinger.de

www.geruesthandel-zeilinger.de



Stefan Hilpert berät Sie gerne bei Ihrer
Werbung Tel: 09364 - 816730

Corona-Bürgertelefon

Das Bürgertelefon Coronavirus des Landratsamtes ist unter **Tel. 09161 92-5050** von Montag bis Freitag von 08:00-12:00 Uhr und Montag, Dienstag, Donnerstag zusätzlich von 14:00-16:00 Uhr (außer an Feiertagen) erreichbar. Wichtige Informationen zu Corona veröffentlicht der Landkreis unter www.kreis-nea.de/qr/coronavirus. Daneben informiert die Pressestelle des Landratsamtes laufend die lokale Presse (Tageszeitungen) über die aktuelle Situation in Frankens Mehrregion.

Corona (Schnell-)Testzentren

Die Anmeldung zum Corona-Testzentrum (Neustadt a.d.Aisch) sowie zum Corona-Schnelltestzentrum (Baudenbach) des Landkreises erfolgt unter **Tel. 09161 92-6060** von Montag bis Freitag von 08:00-12:00 Uhr und von 13:00-17:00 Uhr (außer an Feiertagen). Ohne Termin kann nicht getestet werden. Das Corona-Testzentrum in Neustadt a.d.Aisch befindet sich im Freien am Gesundheitsamt, Konrad-Adenauer-Str. 2, 91413 Neustadt a.d.Aisch. Die Anfahrt erfolgt über die Comeniusstraße (Parkplätze an der Markgrafenhalle). Neben dem Personalausweis ist die Krankenversicherungskarte mitzubringen. Das Corona-Schnelltestzentrum ist in der Gemeindehalle in Baudenbach, Raiffeisenstr. 16, untergebracht. Hier muss der Personalausweis mitgebracht werden. Das Ergebnis liegt nach ca. 15 Minuten vor und wird direkt mitgeteilt. Personen mit Krankheitssymptomen müssen sich telefonisch an ihren Hausarzt wenden.

Corona-Impfzentrum

Die Impfungen gegen das Corona-Virus erfolgen im Landkreis über die mobilen Impfteams sowie stationär über das Corona-Impfzentrum im Kur- und Kongress-Center in Bad Windsheim (Erkenbrechtallee 2, 91438 Bad Windsheim). Die Impfregistrierung und Terminvergabe für die stationären Impfzentren kann online unter **www.impfzentren.bayern** erfolgen oder über die Hotline **Tel. 09161 92-7070**. Die Hotline ist von Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) von 08:00-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr erreichbar.

Außenstellen wieder geöffnet

Kfz-Zulassungen in Uffenheim und Scheinfeld möglich

Die beiden Außenstellen der Kfz-Zulassung des Landkreises in Uffenheim und Scheinfeld konnten nach pandemiebedingter, vorübergehender Schließung inzwischen wieder für den Publikumsverkehr geöffnet werden. Nach kurzzeitig eingeschränkten Öffnungszeiten gelten für die beiden Außenstellen die üblichen zwei Öffnungstage je Woche. Die Außenstelle in Uffenheim an der Rothenburger Straße 34 hat seit Anfang Juni wieder montags und mittwochs geöffnet, die Außenstelle in Scheinfeld im Scheinfelder Rathaus dienstags und donnerstags. Kundenverkehr ist in beiden Außenstellen in Uffenheim und Scheinfeld jeweils in der

Zeit zwischen 08:00 und 12:00 Uhr sowie von 14:00 bis 16:00 Uhr möglich, bei hohem Kundenaufkommen können Zulassungsvorgänge bis 15:30 Uhr angenommen werden. Landrat Helmut Weiß freut sich, dass die beiden Außenstellen wieder für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet werden können. Ein negativer Corona-Test ist für den Besuch der Kfz-Außenstellen nicht erforderlich, es wird auf die allgemein geltenden Hygiene- und Abstandsregeln verwiesen. Die Landkreisverwaltung weist darauf hin, dass Kunden bei hoher Besucherfrequenz gegebenenfalls im unüberdachten Außenbereich warten müssen.

Foliensammlung im Juni

Annahmestellen in Uffenheim und Bad Windsheim

Im Juni findet die diesjährige Foliensammlung der Abfallwirtschaft des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim statt. Da die Inanspruchnahme in den vergangenen Jahren stetig abgenommen hat, findet sie heuer in reduzierter Form statt, der Standort Scheinfeld wird aufgrund der zuletzt geringen Nachfrage nicht bedient. Termine in Uffenheim sind am **8. und 9. Juni 2021** am Festplatz, in Bad Windsheim am **15. Juni 2021** ebenfalls am Festplatz, jeweils von 09:00 bis 13:00 Uhr.

Die Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie weiterhin oberste Priorität haben. Neben der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln sind die Kundinnen und Kunden bei der Abgabe der Folien dazu verpflichtet, eine FFP2-Maske zu tragen. Es kann zu Wartezeiten kommen, da immer nur einzelne Anlieferer bedient werden können, wofür schon vorab um Verständnis gebeten wird.

Angenommen werden:

- Agrarfolien (Agrar-Silofolie, Abdeckfolien, schwarz, weiß, UV-beständig)
- Folien aus Verpackungen (größer als DIN A4, zum Beispiel Folienverpackungen von Ziegeln oder Steinen)
- Wickelstretch (Wickelfolie, Stretch- oder Schrumpffolien von Silageballen)
- restentleerte Säcke (Kunststoffsäcke für Futtermittel, Dünger, Torfsäcke, Säcke von Blumenerde)
- Netze und Schnüre von Rundballen sowie Bänder aus Kunststoff

Es dürfen keine Steine, Holzstücke, Metalle oder Fremdkunststoffe enthalten sein. Ausgenommen von der Annahme sind Big-Bags und Gittergewebefolien. Die Kunststoffe können nur angenommen werden, wenn sie wie oben genannt sortiert, zudem



gereinigt, besenrein, gebündelt, vorgepresst und trocken sind. Nur so kann das Material einer Verwertung zugeführt und nur so können die Kosten möglichst gering gehalten werden. Stark verunreinigte Folien sind von der Verwertung ausgeschlossen, stellen damit Restmüll dar und können nicht angenommen werden.

Aufgrund der anhaltenden massiven Beeinträchtigungen des Kunststoffmarktes und dem damit verbundenen Preisverfall ist es auch in diesem Jahr nicht möglich, die Anlieferungen kostenfrei entgegenzunehmen. Es wird daher ein Entgelt von 40 Euro je Kubikmeter angeliefertes Material erhoben. Die Bezahlung vor Ort erfolgt nur mittels Bargeld; eine Annahme auf Rechnung ist nicht möglich.

Die Materialien können am Sammeltag zu den vorgegebenen Zeiten am genannten Ort abgegeben werden. Sie dürfen nicht vorher dort abgelagert werden. Die Verladung erfolgt eigenständig vom Anlieferer. Auf die Verpflichtung der Anlieferer zur Sicherung der Ladung wird verwiesen. Darüber hinaus ist die Annahme von landwirtschaftlichen Folien ganzjährig am Gewerbestoffzentrum der Energie- und Verwertungsanlage Dettendorf möglich. Für Fragen steht die Abfallwirtschaft gerne zur Verfügung unter der Telefonnummer 09161 92-3440.

Der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim trauert um

Frau Anna Riffelmacher

ehemalige Beschäftigte, Diespeck

Die Verstorbene war vom 01.01.1969 als Raumpflegerin zunächst für das Gebäude am Gymnasium und ab dem Schuljahr 1974 bis zum Bezug ihrer Altersrente am 31.07.1991 am Schulzentrum in Neustadt a.d.Aisch beschäftigt.

Frau Riffelmacher hat ihre Aufgaben stets pflichtbewusst und zuverlässig erfüllt.

Der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim dankt der Verstorbenen für ihren Einsatz und wird ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Mai 2021

Landkreis
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Helmut Weiß, Landrat

Personalrat des Landratsamtes
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
Andrea Baumann, Vorsitzende

Leihfrist verlängerbar

Bunte Auswahl an Tonies in den Kreislbüchereien

Seit dem Frühjahr können in den Kreislbüchereien Neustadt a.d.Aisch, Bad Windsheim und Scheinfeld die Hörfiguren Tonies ausgeliehen werden. Da der Bestand anfangs noch nicht sehr umfangreich war, galten einige Ausleih-Beschränkungen, so können maximal zwei der Figuren pro Büchereiausweis entliehen werden und eine Verlängerung der Leihfrist war bisher nicht möglich. Mittlerweile wurden weitere Figuren angeschafft. Die Mengenbegrenzung gilt zwar weiterhin, aber die Leihfrist kann jetzt einmal verlängert werden.

Somit sind die Tonies einschließlich der Verlängerung vier Wochen entleihbar. Das kommt vor allem den Büchereibesucherinnen und -besuchern entgegen, die eine längere Anfahrt zur nächsten Kreislbücherei haben und sie normalerweise nur einmal im Monat aufsuchen.

Das Angebot an Tonies ist bunt gemischt: es gibt Märchen, Kinderlieder und Hörspiele mit bekannten Kinderbuchhelden wie Räuber Hotzenplotz, Wickie, Biene Maja,



Feuerwehrmann Sam oder Bobo Siebenschläfer. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreislbüchereien freuen sich, dass das Angebot rege wahrgenommen wird und die Kinder, die mit ihrer Familie in die Büchereien kommen, sind jedes Mal begeistert, wenn sie neue Figuren entdecken.

Im Katalog der Kreislbücherei sind sämtliche Tonies natürlich auch verzeichnet, so dass man sich bequem von zuhause aus ansehen kann, welche Figuren es in welcher Bücherei gibt und welche gerade verfügbar sind: <https://kreisbuecherei-nea-bw.internetopac.de>

Bocksbeutel-Express unterwegs

Extra-Tour am Samstagabend neu aufgenommen

Zum sonst üblichen Start am Maifeiertag hat es pandemiebedingt nicht geklappt, seit Pfingsten aber ist der Bocksbeutel-Express wieder unterwegs. Voraussichtlich bis November steuert die Freizeitlinie Ausflugsziele im westlichen Landkreis an, darunter Weigenheim, Ippesheim und Bullenheim.

Neu in dieser Saison ist eine Extra-Runde am Samstagabend. Wer etwas mehr Zeit in den Weinbergen beziehungsweise, soweit das Infektionsgeschehen dies erlaubt, unmittelbar vor Ort beim Winzer im Weinpara-

dies Franken verbringen will, hat künftig die Gelegenheit dazu. So fährt der Bocksbeutel-express in diesem Sommer zusätzlich um 20:08 Uhr am Uffenheimer Bahnhof in Richtung Iphofen ab. Wenn die Entwicklung der Infektionszahlen es zulässt, läuft die Saison bis Anfang November. Der aktuelle Fahrplan der Freizeitlinie des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg (VGN) ist online unter www.weinparadies-franken.de/service/bocksbeutel-express zu finden. Der Bocksbeutel-express ist eine von insgesamt 25 Freizeitlinien des VGN.



Inhaltsverzeichnis Kreisamtsblatt

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

- Bekanntgabe der Einwohnerzahlen zum Stichtag 30.06.2020 durch das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Zweckverband Industrie-/Gewerbe-park Gollhofen/Ippesheim

- Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

Sparkasse im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

- Kraftloserklärung der Sparkassenbücher Nr. 3245124320, 3245141621, 3245106962 und 3000085302
- Aufgebotsverfahren Sparkassenbuch Nr. 3626125631
- Aufgebotsverfahren Sparkassenbuch Nr. 3116294517

Das Amtsblatt des Landkreises steht zum Download auf www.kreis-nea.de bereit, wird über E-Mail verteilt (zur Aufnahme in den Verteiler kurze Nachricht an amtsblatt@kreis-nea.de), bei Bedarf kostenlos postalisch versandt (Tel. 09161 92-1006) und liegt im Foyer des Landratsamtes aus.



Wir gratulieren den Jubilaren

Am 08.06.2021 zum 90. Geburtstag
Felix Strößenreuther,
Neustadt a.d.Aisch

Am 10.06.2021 zur Diam. Hochzeit
Rosa und Johann Bogner,
Neustadt a.d.Aisch
Paulina und Hans Heinlein, Scheinfeld

Am 11.06.2021 zum 90. Geburtstag
Thea Brumbach, Langensteinach

Am 16.06.2021 zur Diam. Hochzeit
Maria und Theodor Wagner, Gollhofen

Am 16.06.2021 zur Eisernen Hochzeit
Magdalena und Christian Prell,
Flugshof

Am 16.06.2021 zum 90. Geburtstag
Johann Hofmann, Gleißenberg

Am 18.06.2021 zum 90. Geburtstag
Nikolaus Kronester, Burghaslach

Am 20.06.2021 zum 95. Geburtstag
Anna Dose, Krautostheim

„Gutes“ Cholesterin – „böses“ Cholesterin?

Das Sachgebiet Gesundheitsförderung des Gesundheitsamtes informiert zum Tag des Cholesterins

Bei der Erwähnung des Begriffs Cholesterinwert oder Blutfettwert mag mancher den mahnenden Blick des Hausarztes vor Augen haben. Dabei ist das Fettmolekül Cholesterin für den menschlichen Körper zunächst einmal eine lebenswichtige Substanz, die maßgeblich am Aufbau der Zellmembran sowie an vielen Stoffwechselvorgängen des Gehirns beteiligt ist. Cholesterin ist zudem ein wichtiger Ausgangsstoff für die Produktion von Gallensäure zur Fettverdauung sowie für die Bildung von Vitamin D und verschiedenen Hormonen.

Cholesterin wird zu dreiviertel vom menschlichen Körper selbst produziert. Dies geschieht hauptsächlich in der Leber. Lediglich ein Viertel des Gesamtcholesterins werden über die Nahrung aufgenommen. Insofern lässt sich mit einer Ernährungsumstellung zwar Einfluss auf den Cholesterinspiegel nehmen, der Effekt ist jedoch begrenzt. Ursache für einen zu hohen Cholesterinspiegel ist neben fettreicher Ernährung, erhöhtem Alkoholkonsum und Übergewicht auch die jeweilige genetische Veranlagung.

Zweierlei Werte

Transportierbar wird das nicht wasserlösliche Cholesterin im Körper durch Umwandlung in sogenannte Lipoproteine. Bekannt sind diese unter den Bezeichnungen HDL („gutes Cholesterin“) und LDL („böses Cholesterin“). Die LDL-Proteine versorgen die Zellen mit Cholesterin aus der Leber, während die HDL-Proteine überflüssiges Cholesterin aufnehmen und zur Leber transportieren. Bei der

Feststellung des Blutfettwertes ist daher der HDL und LDL-Wert sowie deren Kräfteverhältnis im Körper interessant.

Befindet sich zu viel Cholesterin im Blut, kann dies weitreichende Folgen haben. Das überflüssige Cholesterin setzt sich unter anderem an den Gefäßwänden der Arterien fest und führt zur Verkalkung der Gefäße. Die dadurch entstehenden Durchblutungsstörungen erhöhen das Risiko für Folgeerkrankungen, wie Herzinfarkte oder Schlaganfälle. Jedoch ist bei der Einstellung des Cholesterinwertes laut der Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V. eine individuelle Betrachtung erforderlich. So zeigen Untersuchungen, dass die Folgen hoher Cholesterinwerte bei jedem Menschen anders sind. Oft haben Patienten trotz hoher Cholesterinwerte noch gute Gefäße. Es gibt aber auch Menschen, bei denen ein nur gering erhöhtes Cholesterin zu starken Gefäßverkalkungen geführt hat.

Medikamentöse Behandlung

Die Behandlung von erhöhten Cholesterinwerten erfolgt meist medikamentös. Dabei werden sogenannte Statine eingesetzt, welche hemmend in die Cholesterinproduktion des Körpers eingreifen. In Deutschland werden laut Focus zirka fünf Millionen Menschen mit Statinen behandelt. Aufgrund der möglichen Nebenwirkungen, wie beispielsweise die Entwicklung von Leberschäden und Diabetes Mellitus wird unter Experten



Gesunde Ernährung kann zu einem niedrigeren Cholesterinspiegel beitragen.

diskutiert, für welche Patientengruppen, der Einsatz von Statinen einen tatsächlichen Mehrwert hat.

Aufgrund der weitreichenden Folgen eines erhöhten Cholesterinspiegels ist eine gelegentliche Kontrolle des Cholesterinspiegels beim Hausarzt oder der Hausärztin empfehlenswert. Daraus kann sich gegebenenfalls eine individuell abgestimmte Behandlungsplanung ergeben. Ergänzend dazu sind zur Vorbeugung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen gesunde und ausgewogene Ernährung, Verzicht auf Tabak- und Alkoholkonsum und ausreichend Bewegung zu empfehlen. Weiterführende Informationen finden sich unter anderem bei der Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga) e. V.: www.lipid-liga.de



Kontakt: Sachgebiet Gesundheitsförderung im Gesundheitsamt, Gesundheitsfoerderung@kreis-nea.de

Erleichterung für Betriebe

Die App Luca bietet Unterstützung bei der Dokumentationspflicht

Das Gesundheitsamt des Landkreises Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim nutzt die Luca-App und wird sie im Zuge der Kontaktnachverfolgung anwenden können. Luca ist ein komplettes System, das sowohl Nutzer als auch Betreiber, Veranstalter und Gesundheitsämter unterstützen soll. Die App übernimmt die Dokumentationspflicht für Betreiber von Gastronomiebetrieben und Kultur- und Veranstaltungsstätten. Gleichzeitig sorgt Luca durch eine datenschutzkonforme, dezentrale Verschlüsselung der Daten dafür, dass Nutzer immer die Datenhoheit behalten sollen. Damit hilft die App Unternehmen dabei, die Kontaktinformationen der Gäste und Kunden einfach zu erfassen und sie gleichzeitig sicher zu speichern.

Durch eine direkte Anbindung an das Gesundheitsamt wird mehrdimensionales Tracing und schnelle Clustererkennung möglich. Infektionsketten sollen schnell erkannt und gestoppt werden. Die Gästelisten kann nur das Gesundheitsamt wieder entschlüsseln und auch das nur, wenn es der Betrieb erlaubt. Unternehmer, die auf die Luca-App

zurückgreifen wollen, müssen folgende Schritte beachten:

- Registrierung über www.luca-app.de, dies ist, wie der Gebrauch, kostenfrei.
- Im Anschluss ist der „private Schlüssel“ herunterzuladen und sicher zu speichern. Er ist unverzichtbar, um im Falle eines Falles die Daten des Standortes an das Gesundheitsamt zu übertragen.
- Ein oder mehrere Standorte können angelegt werden, dabei ist auch die Art des Standortes zu wählen also beispielsweise Einzelhandel oder Gastronomie.
- Bei Bedarf können einzelne Bereiche des Standortes angelegt werden, zum Beispiel in Räume oder Tische unterteilt.
- Nun kann für jeden einzelnen Bereich ein QR-Code ausgedruckt werden.
- Ein automatischer Check-Out kann aktiviert werden. Dazu muss der Radius des Standortes eingegeben werden. Sobald die Gäste diesen Bereich verlassen, sind sie ausgecheckt.

Ebenfalls ausgewählt werden kann, wie die Gäste einchecken: Dies kann entweder sei-

tens der Unternehmer mit einem QR-Scanner erledigt werden. Alternativ checken die Gäste selbst ein, indem sie den QR-Code scannen, oder aber die Gäste füllen manuell ein Kontaktformular aus. Beim Check-in werden die Daten verschlüsselt durch einen QR-Code übermittelt. Betreiber können die persönlichen Daten zu keinem Zeitpunkt lesen oder entschlüsseln. Vielmehr versiegelt der Veranstalter diese noch einmal. Im Infektionsfall kann die Historie in der Luca App mit dem Gesundheitsamt geteilt werden. Veranstalter und Betreiber werden vom Gesundheitsamt informiert und gebeten, die relevanten Check-ins im Luca System freizugeben. Gibt der Veranstalter die Check-ins frei, kann nur das Gesundheitsamt die Daten entschlüsseln und Kontaktpersonen informieren. Weitere Informationen gibt es unter www.luca-app.de.



Bei weiteren Fragen steht die Wirtschaftsförderung des Landkreises unter Tel.: 09161 - 92 1410 oder E-Mail: wirtschaft@kreis-nea.de zur Verfügung



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT UFFENHEIM

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m, w, d) für die Hauptverwaltung in Vollzeit

Das interessante und vielfältige Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Betreuung von Bauleitverfahren,
- Ausarbeitung von städtebaulichen Verträgen,
- Bearbeitung von Planungsaufträgen mit Vertragsgestaltung z.B. nach HOAI,
- Mitwirkung bei der Klärung kommunaler Grundsatzfragen und Rechtsangelegenheiten,
- Bearbeitung von Verwaltungsvorgängen bei Vergabeverfahren,
- Beteiligung bei der Entwicklung von E-Government Lösungen,
- Betreuung wasserrechtlicher Verfahren

Für diese verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Stelle erwarten wir folgende Mindestqualifikation:

die Laufbahnbefähigung für die dritte Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen bzw. ein erfolgreich abgeschlossener Beschäftigtenlehrgang II (BL II).

Darüber hinaus werden von Ihnen erwartet:

- Fundierte Fach- und Rechtskenntnisse im Kommunal- und Verwaltungsrecht,
- Serviceorientierung und Bürgerfreundlichkeit,
- Selbstständige Arbeitsweise, hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit, Teamfähigkeit,

Das bieten wir Ihnen:

- eine unbefristete Stelle in einem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet
- gute Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit aufgrund flexibler Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- gutes Betriebsklima und respektvolles Miteinander
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen. Diese richten Sie bitte bis spätestens 18.06.2021 an die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder per E-Mail als PDF-Datei an: personalamt@uffenheim.de

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. 09842/207-20 bzw. 18 zur Verfügung.

Gesund im Landkreis

Gesundheitsforum ermöglichte wichtigen Austausch zu dringenden Themen

Die bisherigen Aktivitäten der Gesundheitsregion^{plus} und der Blick in die Zukunft waren Themen des sechsten Gesundheitsforums, das nach zweijähriger Pause als Video-Konferenz durchgeführt werden konnte. Vertreter aus den verschiedenen Bereichen des Gesundheitswesens und der Politik nahmen daran teil. Als Vorsitzender des Forums begrüßte Landrat Helmut Weiß die Teilnehmer, er betonte angesichts der Pandemie den hohen Stellenwert von Gesundheitsthemen, auch habe die Pandemie gezeigt, wie wichtig gut ausgebaute Strukturen und ein solides Netzwerk am Landratsamt sind. Aktuell befindet sich die Gesundheitsregion^{plus} in der zweiten Förderperiode, sie läuft bis Ende 2024. Zwischenzeitlich kam zur Gesundheitsversorgung und der Gesundheitsförderung ein weiterer Bereich, das Handlungsfeld Pflege.

Heike Grethlein, Geschäftsstellenleiterin der Gesundheitsregion^{plus} moderierte das Gesundheitsforum und gab einen Überblick zu den anstehenden Themen. Den Auftakt bildete die Internetplattform NeaWiS, die zum Jahreswechsel in die Verantwortung des Landratsamtes und der Gesundheitsregion^{plus} übergang. Heike Kühl, als verantwortliche Mitarbeiterin für die Homepage der Gesundheitsregion^{plus} sowie für das Seniorenportal NeaWiS, stellte die Webseiten inklusive ihrer Funktionalitäten vor. Im weiteren Verlauf ging Heike Grethlein auf die aktuellen Versorgungszahlen im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim ein und stellte eine Förderung zur Anschaffung von Automatisierten Externen Defibrillatoren zur Laienreanimation vor. Erste Anträge hierzu liegen bereits vor. Im Bereich der Gesundheitsförderung laufen aktuell die Vorbereitungsmaßnahmen für das AOK-Projekt „GeWinn“. Drei interessierte Gemeinden haben sich bereits gemeldet um die Gesundheitskompetenz von Senioren zu stärken. Weitere Ziele des



Landrat Helmut Weiß bei der Begrüßung der Online-Teilnehmer des Gesundheitsforums mit Heike Grethlein, der Geschäftsstellenleiterin der Gesundheitsregion^{plus}.

Projektes sind, den Umfang mit chronischen Erkrankungen zu lernen und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu fördern. Als wichtige Zukunftsthemen wurden die Betriebliche Gesundheitsförderung, die psychische Gesundheit und die gesunde Führung benannt.

Wichtiger Schwerpunkt

Das Handlungsfeld Pflege war im Jahr 2020 ein Schwerpunkt der Arbeit in der Gesundheitsregion^{plus}, galt es doch die neue Gesetzgebung zur Generalistischen Pflegeausbildung umzusetzen. Alexander Wülk, Leiter Betriebssteuerung der Kliniken des Landkreises erläuterte, wie die Anforderungen von der Netzwerkgründung im Jahr 2018, der gemeinsamen Werbeauftritte sowie der Ausbildungsbeginn zum 1. September 2020 am Zentrum für Pflegeberufe NEA in Scheinfeld gemeistert wurden. Die Schülerzahlen konnten verdoppelt, die für den Quereinstieg wichtige AZAV-Zertifizierung erreicht und weitere Aus- und Weiterbildungen angeboten werden. Wichtig aus Sicht der Kliniken des Landkreises, die als Träger der Pflegeschule fungieren, ist die Ausbildung im Landkreis um die wohnort-

nahe Gesundheitsversorgung sichern zu können sowie die dauerhafte Sicherung einer qualitativ hochwertigen Pflegeausbildung. Bettina Handschuh-Kiesel, Projektkoordinatorin Pflege der Gesundheitsregion^{plus} ging auf die beantragten und umgesetzten Förderprojekte rund um die generalistische Ausbildung, die umfangreichen Marketingaktivitäten für die Pflegeberufe, die Rekrutierung der internationalen Auszubildenden für die Pflege und das Integrationsprogramm ein.

Abschließend bedankte sich Landrat Helmut Weiß bei Beate Hopfengärtner, Psychologische Psychotherapeutin, die das letzte Mal im Gesundheitsforum mit dabei war, für ihren persönlichen Einsatz für die Gesundheit im Landkreis. Ihrem Engagement als Sprecherin des Arbeitskreises „Psychische Gesundheit“ ist es mit zu verdanken, dass in Zusammenarbeit mit der Gesundheitsregion^{plus} 2017 der Wegweiser „Psychische Gesundheit“ entstand. In Anbetracht der Diskussion um die psychische Gesundheit der Gesellschaft, hat das Thema weiterhin eine hohe Brisanz.



www.gesundheitsregion.kreis-nea.de

Kein Job? Kein Plan? Kein Geld?

Die Beratungsstelle für berufsbezogene Jugendhilfe bietet Hilfe und Unterstützung für Jugendliche und junge Erwachsene (bis 25 Jahren) an, die keine Arbeit haben, einen Ausbildungsplatz suchen oder ratlos über ihre berufliche Zukunft sind. Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten. Beratungstermine sind auch in Bad Windsheim und Uffenheim möglich.



Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Lena Herzog, Tel. 09161 92-2552, E-Mail: lana.herzog@kreis-nea.de

Sprechtag im Landratsamt

Die Pädagogisch-Audiologische Beratungsstelle vom Zentrum für Hörgeschädigte in Nürnberg hält am **Mittwoch, 23. Juni 2021**, im Gesundheitsamt Neustadt a.d.Aisch einen Sprechtag für hör- und sprachauffällige Kinder ab. Das Mindestalter beträgt drei Jahre, eine Voranmeldung ist erforderlich. Die Hörmessungen und Sprachtestungen sind kostenfrei. Interessierte Eltern können sich montags bis donnerstags von 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr sowie freitags von 08:00 bis 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 09161 92-5305 anmelden.

Sinfonien erklingen in Markt Nordheim

Das Ensemble 1800 gestaltet am **Samstag, 19. Juni 2021**, ein Konzert im Konzertsaal des Schloss Seehaus. Ab 19:30 Uhr erklingen Sinfonien von Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven in Bearbeitung, wozu durch liest Jan Kobow aus Briefen von E.T.A. Hoffmann. Ebenfalls auf dem Programm steht ein Hammerklavier-Solo. Der Eintritt kostet 20 Euro beziehungsweise 17 Euro, Kartenreservierungen werden per E-Mail an info@schloss-seehaus.de oder unter Telefon 09165 541 entgegengenommen.

Neue Lebensräume schaffen

Entlang der Scheine zwischen den Ortschaften Grappertshofen und Scheinfeld haben Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach auf einer Länge von knapp 500 Metern mehrere sogenannte Buhnen eingebracht. Dabei handelt es sich um Dämme, die das Ufer schützen sollen. Die Scheine wurde im Verlauf des vergangenen Jahrhunderts begradigt. Hierbei wurden sowohl die Uferböschung als auch die Gewässer-
sohle mit Steinen ausgekleidet. Um die natürliche Eigendynamik des Flusses wieder anzuregen und der Scheine Raum für eine naturnahe Entwicklung zu geben, wurden durch die Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamtes an verschiedenen Stellen des Gewässerlaufes die Uferverbauung entfernt und die Buhnen eingebaut.

Schräg zum Ufer

Als Buhnen werden im naturnahen Wasserbau Querriegel bezeichnet, die schräg zum Flussufer in das Gewässer ragen. Da sich hinter den Buhnen strömungsberuhigte Bereiche, Fächer genannt, bilden, sorgen sie für eine hohe Varianz der Strömungsgeschwindigkeiten im Gewässer, wodurch Ablagerungen und Abtragungen von Flusssedimenten und damit langfristig die eigen-dynamische Gewässerentwicklung gefördert werden. Pflanzen besiedeln die Buhnenfelder von selbst, können im Böschungsbereich aber auch zusätzlich eingebracht werden.

Weil sie sich in der langjährigen Praxis der Wasserwirtschaft als preiswert und prakti-



kabel bewährt haben, werden für die Herstellung dieser Querriegel häufig ingenieurbio-logische, also natürliche oder naturnahe Materialien verwendet. Auch an der Scheine kamen derartige Materialien zum Einsatz. Die Wasserbauer verwendeten Pfähle aus Fichtenholz für die Buhnen, aber auch Weidenstecklinge kamen zum Einsatz. An mehreren Stellen wurden Steinbuhnen gebaut, hierfür konnten die Steine des bestehenden Uferverbau wiederverwendet werden. In den neu geschaffenen Buhnenfeldern können nun vielfältige Lebensräume entstehen. Nach vielen Bemühungen aller Beteiligten konnte der Freistaat Bayern durch Flächentausch im Projektgebiet einen breiten Uferstreifen entlang der Scheine erwerben, welcher der naturnahen Gewässerentwicklung zusätzlich zu Gute kommt. Um das Gewässer im Projektabschnitt zukünftig zu beschatten, was in Zeiten des Klimawandels immer wichtiger wird, wurden zusätzlich Weidensteckhölzer entlang des Gewässers gesetzt.

Dem Tag mehr Struktur geben

Online-Workshop

In einer Gemeinschaftsaktion bieten die Wirtschaftsvereinigung des Landkreises NEABW, der Verein Die Netzwerker und die Wirtschaftsförderung des Landkreises am **Donnerstag, 24. Juni 2021**, ein Online-seminar für Unternehmer an. Thema ist ab 19:00 Uhr „Das Tagesgeschäft effizient(er) strukturieren und Mitarbeiter zu Co-Managern machen.“ Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.wv-neabw.de/anmeldung. Im Seminar sollen den Teilnehmenden Impulse gegeben werden, wo und wie sie sich Luft im Tagesgeschäft verschaffen können. Ziel ist, den Arbeitsalltag soweit entlasten zu können, dass neue Freiräume entstehen. Inhalte sind daher unter anderem das eigene Zeitmanagement, die Arbeitsabläufe und die Büroorganisation sowie der Einsatz der Mitarbeitenden. Letztere sollen zu einer Art Co-Manager werden, um Entlastung zu erzielen. Als Referentin spricht Susanne Kleider vom Unternehmen coduco als Spezialistin für Co-Management in kleinen und mittleren Betrieben, sie ist seit mehr als 15 Jahren als Trainerin von Unternehmen aktiv.

täglich von 08:00 - 24:00 Uhr erreichbar
09161 **frauennotruf**
1213 im Landkreis
neustadt an der aisch
bad windsheim

Präsenzkurse eventuell wieder möglich!

Das Stattfinden von Präsenzkursen ist von der 7-Tage-Inzidenz abhängig, daher ver-
öffentlichen wir hier nur digitale Angebote, da diese ungeachtet der Situation stattfinden können. An unseren Onlinekursen können Sie von zu Hause aus teilnehmen. Die Kurs-
beschreibungen sowie weitere Informationen, auch hinsichtlich möglicher Präsenzkurse, finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-nea-bw.de.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts-
bedingungen und die Datenschutzerklärung,
abrufbar unter www.vhs-nea-bw.de.

Wenn Sie sich zu einem Onlinekurs an-
melden, erhalten Sie einige Tage vor Ver-
anstaltungsbeginn eine E-Mail mit allen
benötigten Informationen und den Zugangs-
daten für den entsprechenden Kurs. Bitte
achten Sie daher bei Ihrer Anmeldung un-
bedingt darauf, dass Sie Ihre aktuelle E-
Mail-Adresse angeben! Sollten Sie vor
Kursbeginn noch keine Zugangsdaten haben,

kontrollieren Sie ggf. Ihren SPAM-Ordner,
da leider manchmal auch Mails der VHS
darin landen. Wir wünschen Ihnen viel Freu-
de mit unseren Online-Angeboten!

Digitale Kurse:

ONLINE Sanftes Pilates für eine gute Haltung

mit R. Kirsch-Ankermann **QOG3144**
Di., 08.06.21 (6x) | 09:00 – 10:00 Uhr
20,00 €

ONLINE Wirbelsäulengymnastik für eine gute Haltung

mit R. Kirsch-Ankermann **QOG3146**
Mi., 09.06.21 (6x) | 09:00 – 10:00 Uhr
20,00 €

ONLINE Mehr Gelassenheit durch Meditation, Kurs II - Meditationsabende für Einsteiger und Teilnehmer mit Meditationserfahrung

mit Michael Schneeweis **QOG5126**
Mo., 14.06.21 (5x) | 20:00 – 21:00 Uhr
16,70 €

ONLINE Zumba Fitness, Kurs II - auch für Anfänger und Jugendliche ab 13 Jahre

mit Nadine Stahringer **QOG3142**
Di., 15.06.21 (5x) | 18:30 – 19:30 Uhr
18,00 €

Digitale Einzelveranstaltungen:

ONLINE OBS-Studio - Grundlagen
mit BayernLab-Referenten **QOE1100**
Mo., 14.06.2021 (1x) | 17:00 – 19:00 Uhr
gebührenfrei

ONLINE Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung - So bewahren Sie Ihr Selbstbestimmungsrecht!

mit Grit Rückert **QOC2102**
Mo., 14.06.2021 (1x) | 19:30 – 21:00 Uhr
6,00 €

ONLINE Demokratie im Gespräch: Diskriminierung durch Algorithmen?

QOE2138
Mi., 21.07.21 (1x) | 19:00 – 20:30 Uhr
gebührenfrei

Wir suchen euch!!!

Ab dem **1. September 2021** werden drei FÖJ-Stellen beim Kreisjugendring, der Unteren Naturschutzbehörde und der Abfallwirtschaft des Landkreises Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim frei.

1. Was ist ein FÖJ?

Das Freiwillige ökologische Jahr ist ein Angebot an junge Frauen und Männer zwischen 16 und 27 Jahren, die ein Jahr lang freiwillig in einer Einrichtung des Natur- und Umweltschutzes oder der Umweltbildung arbeiten und lernen wollen.

Da die drei FÖJ-Stellen fest miteinander verknüpft sind, erledigen sie ihre Aufgaben überwiegend zusammen und können somit viele Einblicke und Erfahrungen in den Bereichen der jeweils anderen sammeln. Neben den Tätigkeiten in der Einsatzstelle besteht das FÖJ aus fünf einwöchigen Seminaren.

2. Aufgaben FÖJ (KJR)

Die Einsatzstelle beim KJR:

- ökologisches Ferienprogramm
- Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeit in der KJR-Geschäftsstelle
- Planung und Durchführung Osterfreizeit
- Mitarbeit bei der Umweltberatung und Landschaftspflege (Biotopschulung, Infoveranstaltungen, Projektarbeit)
- Kindergartenprojekt der Abfallwirtschaft

3. Aufgaben FÖJ (Untere Naturschutzbehörde & Abfallwirtschaft)

- Landschaftspflegemaßnahmen wie Maharbeiten, Pflege der Naturschutzgebiete
- Messungen und Auswertungen von Daten der Energie- und Verwertungsanlage in Dettendorf
- Mitarbeit bei der Wertstofffassung
- Mithilfe beim Bibermanagement, Amphibienschutz
- Umweltbildungsangebote für Kinder in Zusammenarbeit mit dem FÖJ des Kreisjugendrings
- Öffentlichkeitsarbeit
- Tätigkeitsschwerpunkte: Müllmanagement, Naturschutz, Artenschutz, Landschaftspflege, Umweltbildung

Voraussetzungen für die Stellen:

- Interesse an Umwelt und Natur
- Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Interesse an Umwelt und Natur
- Mitarbeit in Vollzeit (39 Stunden/Woche)
- Führerschein der Klasse B

Was wir bieten:

- Vergütung: 680 Euro pro Monat, Sozialversicherung, 30 Tage Urlaub
- Fachliche Anleitung und Unterstützung

Das FÖJ bietet die Möglichkeit in viele verschiedene Arbeitsbereiche hinein zu schnuppern. Somit ist dieses freiwillige Jahr optimal, um vor der Schule oder Ausbildung ein interessantes und lehrreiches Jahr zu verbringen. Des Weiteren können sich die FÖJ'ler in dem Jahr in verschiedenen Bereichen engagieren, neue Erfahrungen sammeln, die eigene Persönlichkeit weiterentwickeln und etwas fürs Leben lernen und mitnehmen.

Weitere Informationen über die zum **01.09.2021** freiwerdenden Stellen gibt es unter 09161 92-2580 (KJR), 09161 92-3430 (Abfallwirtschaft) und 09161 92-3227 (Untere Naturschutzbehörde).

2021 nachhaltiger gestalten...

...mit den Wochen-Challenges der FÖJ'ler

Challenges im Juni:

Sommerurlaub nachhaltig planen

Natürlich ist uns allen bewusst, dass der Urlaub dieses Jahr der Lage entsprechend angepasst werden muss. Aber auch das kann aus klimatechnischen Verhältnissen positiv bewertet werden. Allgemein würde für eine nachhaltige Urlaubsplanung gelten, möglichst aufs Fliegen vor allem auf Inlandsflüge zu verzichten, da diese die Reisemittel mit den höchsten Emissionen sind. Das gleiche gilt für lange Strecken mit dem Auto, besser wäre eine Reise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Ebenfalls kann man in die Urlaubsplanung die Versorgung während des Aufenthaltes betrachten. Man sollte auch im Urlaub zum Beispiel auf einen möglichst plastikfreien Einkauf achten, und sich nicht umweltunbekümmerter als daheim verhalten.

Kaufe saisonale frische Lebensmittel

Denn jetzt beginnt die Zeit, in der Sie wirklich sorgenfrei die Erdbeeren kaufen können welche sie im Supermarkt so anlachen. Im Juni ist schon eine Vielzahl an leckeren Obst und Gemüsesorten in Saison. Lokal handeln, global denken!

Trinke mehr Leitungswasser

Gerade wenn es wieder sehr heiß wird, sollte man überall etwas zu trinken dabei haben. Am besten Wasser, und noch besser in der eigenen Trinkflasche. Die Vorteile Wasser aus dem Hahn zu nutzen statt stilles Wasser zu kaufen, überschlagen sich regelrecht. Zum einen ist es kostengünstiger für einen selbst, zum anderen muss nicht in anderen Regionen Wasser abgezapft, in Flaschen gefüllt und woanders hin transportiert werden. Dazu kommt, dass auch das Leben einer Pfandflasche nicht ewig weitergeht. Das PET-Flaschensystem ist (anders als das Mehrwegsystem) kein geschlossenes Kreislaufsystem. So wird nur ein Viertel der Flaschen recycelt, wovon aus einem Viertel weitere Flaschen

und aus 22 Prozent Folien und zu 23 Prozent Fasern entstehen.

Versuche ZeroWaste in der Küche

Wo fällt im Hausmüll am meisten Plastik an? Eventuell in der Küche. Dies lässt sich leicht ändern! Angefangen bei einer guten Planung -mithilfe einer Einkaufsliste- werden spontan Einkäufe weniger, und erinnern einen an sein Ziel: möglichst wenig Verpackung zu kaufen. Denn warum vorher die Mühe machen die plastikfreiesten Varianten auszuwählen und dann spontan doch noch den Einkauf mit Verpackung „zu verseuchen“? Auch ein Stoffbeutel hilft, Plastik zu vermeiden.

Beteiligung U18- Wahl

Es ist bald soweit und die Bundestagswahlen stehen vor der Tür! Noch früher aber findet die **U-18 Wahl** statt und der Arbeitskreis Politik des Kreisjugendrings ist fleißig am Planen. Interessant ist für uns allerdings wer von euch auch was zur U18-Wahl plant, damit wir uns im Landkreis gut vernetzen können. Meldet euch bitte bei uns unter info@kjr-nea.de falls ihr euch an der U-18 Wahl beteiligt.

Stelle neu zu besetzen

Ab **1. September 2021** haben wir wieder eine Stelle für einen **Bundesfreiwilligen** zu besetzen. Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Möglichkeit sich zu engagieren, neue Erfahrungen zu sammeln, die eigene Persönlichkeit weiter zu entwickeln und etwas fürs Leben zu lernen und mitzunehmen. Voraussetzung dafür: 18 Jahre und Führerschein. Kontakt und weitere Informationen: info@kjr-nea.de oder 09161 92-2580.

Danke!

Bei der KJR-Vollversammlung am **18. Mai 2021** haben wir Katharina Tobisch (links) beim Kreisjugendring verabschiedet. Sie wird ab 1. Juni andere Aufgaben im Jugendamt übernehmen. Wir danken ihr für die gute Zusammenarbeit und wünschen Katharina Tobisch für ihr neues Aufgabenfeld alles Gute.



Erreichbarkeit des Kreisjugendrings

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die KJR-Geschäftsstelle in nächster Zeit nicht regelmäßig besetzt. Vormittags erreicht ihr uns am besten. Solltet ihr uns telefonisch nicht erreichen, probiert es bitte am nächsten Tag nochmal oder schreibt eine Nachricht an info@kjr-nea.de. Wir melden uns dann so schnell wie möglich bei euch. Vielen Dank für euer Verständnis.



SAVE THE DATE
09.06. & 10.06.2021
10.00-16.00 Uhr

Schnuppertag

Frischetheke bei Edeka Scharrer

Ideal für Gelernte und wissbegierige Quereinsteiger (m/w/d) mit einer Leidenschaft zu frischen Lebensmittel. (Voll-, Teilzeit oder auf 450 €-Basis)

Im E center Scharrer in Fürth

Wann? 09.06.2021 von 10:00-16:00Uhr
Wo? E center Scharrer
Seeackerstraße 33
90765 Fürth

Im E center Scharrer in Bad Windsheim

Wann? 10.06.2021 von 10:00-16:00Uhr
Wo? E center Scharrer
Oberntieferstraße 7
91438 Bad Windsheim

Du möchtest am Schnuppertag teilnehmen?

Dann melde Dich per E-Mail, WhatsApp, SMS, oder Videobotschaft und teile uns Deinen Wunschtag mit: c.hain@edeka-scharrer.de oder 0160 - 9097 03 68.

Es gelten die aktuellen Corona- und Hygienerichtlinien.

Was erwartet Dich?

- Ein ausführlicher Einblick hinter die Kulissen unserer Frischetheke in die Bereiche Fleisch, Käse, Wurst und Fisch.
- Eine erfahrene Kollegin zeigt Dir unsere Abläufe und begleitet Dich den ganzen Tag.
- Probiere Dich an mehreren unterschiedlichen Stationen aus.

Was bieten wir Dir?

- Ein tolles Team
- Flexible Arbeitszeiten
- Einen krisensicheren Arbeitsplatz
- Viele Weiterbildungsmöglichkeiten
- 10% Mitarbeiterabbat
- Edeka Benefit Programm
- Gute Bezahlung auch bei Quereinstieg

Wir ♥ Lebensmittel.



SCHARRER

Ganz frisch. Ganz nah. Ganz für Sie da.

Wir kaufen

**Wohnmobile +
Wohnwagen**

03944-36160

Fa.

www.wm-aw.de

**GOLDANKAUF
DOMINIK NEA**

Zahngold/im Zahn, Altgold, Antikschmuck, An- & Verkauf Gold, Silber, Platin (Münzen & Barren), Diamantschmuck, Bernstein & Granatschmuck, Münzsammlungen, DM-Tausch, Rolexuhren, Taschenuhren, Militaria, Silberbesteck, Zinn, Briefmarken, Figuren, Hist. Spielzeug, Bücher vor 1800, Hist. Waffen, Hist. Möbel bis 1860 komplette Nachlässe & Sammlungen!

09161 882 78 87

91413 Neustadt, Wilhelmstraße 37
Di 13.00 - 16.00 Uhr, Mi 09.00 - 12.00 Uhr
Do 09.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr

97215 Weigenheim, Im Ried 9
Sa 09.00 - 12.00 Uhr
oder nach tel. Voranmeldung!

97318 Kitzingen, Paul-Eber-Str. 15a
Mo 09.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr
Di 09.00 - 12.00 Uhr
Fr 09.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 15.00 Uhr

Gerne auch kostenlose Hausbesuche bei Nachlässen. Wir freuen uns auf Sie!

www.autohaus-lindacher.de

Autohaus LINDACHER GmbH & Co. KG

Service | Bosch Service

91443 Scheinfeld · Nürnberger Straße 1 · Tel. (0 91 62) 98 96 - 6

Die nächste Ausgabe des **Landkreisjournal** erscheint am 19. Juni. **Anzeigenschluss ist der 09.06.2021!**

Unser Anzeigenleiter, **Stefan Hilpert**, berät Sie gerne!

Telefon 09364 - 816730
Mobil 0171 - 5763857
scheinfeld@druck-und-media.de



Fenster Türen Markisen Insektenschutz Garagentore



Mahr Montagen GmbH, Weiherhof 1, 91413 Neustadt a. d. Aisch
Telefon 09161 - 81 40 710, Mobil: 0157 - 86 60 16 49
info@mahr-montagen.de, www.mahr-montagen.de

Online-VORTRÄGE

Knochenstark essen – mitten im Leben!

Montag, 7. Juni 2021, 18:30 Uhr mit Ute Ehrck, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Anmeldung www.aelf-uf.bayern.de/ernaehrung/172853/index.php

Förderprogramme optimal nutzen – Gut informiert bei Heizungstausch und Gebäudesanierung

Mittwoch, 9. Juni 2021, 19:30 Uhr mit Architekt Karlheinz Paulus, VerbraucherServiceBayern, Anmeldung unter www.verbraucherservice-bayern.de/termine

Neues Energielabel

Einstufung von Haushaltsgeräten in neuen Effizienzklassen

Seit diesem Frühjahr sind viele Haushaltsgeräte mit einem neuen Energielabel versehen, darauf macht der VerbraucherServiceBayern (VSB) aufmerksam. Kühlschränke erhalten in den meisten Fällen eine neue Effizienzklasse und sind häufig mit einem höheren Jahresenergieverbrauch gekennzeichnet. Die zurzeit besten Kühlschränke sind mit Klasse C gekennzeichnet statt wie bisher mit A+++. Da das neue Label höhere Anforderungen an die Sparsamkeit stellt, schneiden Geräte im Vergleich

Instagram und Facebook für kleine und mittlere Unternehmen

Freitag, 11. Juni 2021, 18:30 Uhr mit Chiara Rögele, BayernLab der Stadt Neustadt a.d. Aisch, Anmeldung unter <http://q.bayern.de/social-media-unternehmen>

Endlich! Essen mit Papa und Mama

Donnerstag, 17. Juni 2021, 10:00 Uhr mit Hauswirtschaftsmeisterin Anja Henninger, Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten Uffenheim, Anmeldung unter www.aelf-uf.bayern.de

Energieeinsparung – ein Akt der Nächstenliebe?

Dienstag, 22. Juni 2021, 19:00 Uhr mit Energieberater Simon Berger, VerbraucherServiceBayern, Anmeldung unter www.verbraucherservice-bayern.de/termine



Der Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n:

Juristische/n

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für den Bereich „Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Infektionsschutzgesetz“

Ihre berufliche Qualifikation:

- Hochschulstudium im Bereich der Rechts-/Verwaltungswissenschaften mit Schwerpunkt öffentliches Recht (z. B. Erste Juristische Staatsprüfung, Bachelor of Laws, Bachelor Public Management)
- Verwaltungsfachwirt/in (m/w/d) mit abgeschlossenen Beschäftigtenlehrgang II (BL II) oder Diplom-Verwaltungswirt/in FH (Beamter/Beamtin (m/w/d) mit der Laufbahnbefähigung der 3. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen)

Bitte bewerben Sie sich bis **spätestens 9. Juni 2021** ausschließlich über unser Bewerbungsportal auf unserer Homepage www.kreis-nea.de (Amt & Verwaltung/Veröffentlichungen/Stellenangebote).

Hier finden Sie auch ausführliche Informationen zu den Voraussetzungen, den Konditionen und die Kontaktdaten zu diesen Stellen.

IMPRESSUM

Das Landkreisjournal erscheint 14-tägig (außer Januar und August) mit Informationen aus dem Landratsamt und dem Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim. Die Zustellung erfolgt kostenlos. Auflage ca. 44.000. ISSN 1437-6369

Herausgeber: Landratsamt Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Büro des Landrats, Matthias Hirsch (V.i.S.d.P.), Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d. Aisch, Tel. 09161 92-0 (Vermittlung) www.frankens-mehrregion.de

Redaktion: Tina Ruppe und Susanne Schwab, E-Mail: journal@kreis-nea.de, Tel. 09161 92-1006. Die Redaktion behält sich Veröffentlichungen/Kürzungen eingesandter Artikel/Veranstaltungen vor.

Nächster **Redaktionsschluss:**
08.06.2021, 12:00 Uhr

Layout: Brigitte Gareis, Birkach
Anzeigenverwaltung, Satz, Druck und Verteilung: Druck & Media Unteidig GmbH, Schweinfurter Str. 3, 97506 Grafenrheinfeld, E-Mail: info@druck-und-media.de, Tel. 09723 934730
Anzeigenleitung: Stefan Hilpert, E-Mail: scheinfeld@druck-und-media.de, Tel. 09364 816730
Für Anzeigen gilt die Preisliste 28/1

Nächster **Anzeigenschluss:**
10.06.2021

zur alten Kennzeichnung schlechter ab.

Auch der Verbrauchskennwert auf dem Label ist meistens höher als bisher, obwohl kein Kühlschrank mehr Strom verbraucht als zuvor. Ziel sei es, den Alltagsverbrauch der Geräte realistischer widerzuspiegeln, sagt Daniel Stumpf, der Energieexperte des VSB. Bei Kühlschränken wird der zusätzliche Kältebedarf durch die Zufuhr warmer Lebensmittel besser berücksichtigt sowie der erhöhte Energiebedarf, der notwendig ist, um Kondenswasser zu verhindern. Daneben wird der Energieverbrauch mit zwei statt wie bisher mit nur einer Umgebungstemperatur gemessen. Das verhindert eine künstliche Optimierung auf eine feste Temperatur, die es in der Realität nicht gibt. Auch wenn die Effizienzklassen bei Kühl- und Gefriergeräten in der Regel nun höher sind als beim bisherigen Label, bilden die neuen Verbrauchskennwerte die Nutzungsbedingungen im Haushalt besser ab als die alten, wie der Verbraucherservice Bayern hinweist.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale in Kooperation mit dem VSB hilft bei allen Fragen zur Energieeffizienz von Haushaltsgeräten und zum EU-Energielabel. Sie ist je nach Beratungsangebot kostenfrei oder kostenpflichtig (30 Euro). Persönliche Beratungen finden derzeit und im Rahmen geltender Vorschriften nur eingeschränkt statt. Terminvereinbarung sind unter Tel. 09161 92-1430 oder unter renate.kapune@kreis-nea.de möglich. Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale erfolgt durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.



www.verbraucherservicebayern.de/themen/energie/energieberatung

Zu Unken und Fröschen

Eine geführte Rundtour um das Leppach Biotop zu Unken, Fröschen und Co bieten die Kreisgruppe des Bund Naturschutz und die Ranger des Naturparks Steigerwald am **Samstag, 12. Juni 2021**, an. Treffpunkt ist um 16:00 Uhr an der Margarethenkapelle Kapellenweg in Markt Bibart, Anmeldungen sind möglich per E-Mail an info@steigerwald-naturpark.de oder Tel: 09161 92 1523.

- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Tore und Türen aus eigener Fertigung
- Ballfangzäune
- Schiebetore
- Aluminiumzäune
- Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat

Draht Krippner GmbH
Mühlsteig 41-43
D-90579 Langenzenn

Tel. +49 9101 8285
info@draht-krippner.de
www.draht-krippner.de

**Pflege mit Herz
und Verstand**



**Fürsorgliche 24-stunden Betreuung
im eigenen Zuhause**

Erfahrene, polnische Betreuungskräfte

- > Mehr als 400 qualifizierte Betreuungskräfte
- > Über 7 Jahre Erfahrung in der Betreuungsbranche



LAXO Care – Bayern
91474 Langenfeld

info@laxocare.de
09164 997 9999
www.laxocare.de

Gerüste für jede Baustelle

- Fassadengerüste
- Raumgerüste • Fahrgerüste
- Bauaufzüge • Bauzäune
- Sonderkonstruktionen
- Temporäre Treppenanlagen
- Wetterschutz (Notdächer)



Gerüstbau Jakob GmbH & Co KG

Ezelheimer Straße 12 • 91484 Sugenheim • ☎ 09165 - 995 955-0
E-Mail: info@geruestbau-jakob.de • www.geruestbau-jakob.de



KÖMMERLING
+ Fenster-Profi

Schöne neue *Fensterwelt*

Alles aus einer Hand:

- ▶ Fenster
- ▶ Markisen
- ▶ Haustüren
- ▶ Raffstores
- ▶ Rollläden
- ▶ Wintergärten/
Überdachungen



www.bauer-fenster.de

Am Sternbach 2 • 91477 Markt Bibart
Tel. 09162 9898-0 • Fax 09162 9898-40

QUALITÄT NACH MASS, SERVICE UND BERATUNG

Ingenieurgesellschaft mbH
phasenwerk



0,- €
Stromkosten
- garantiert -



Photovoltaik
Produzieren Sie
Ihren eigenen Strom



Energiespeicher
Machen Sie sich
unabhängig von teuer
zugekauftem Strom



E-Ladestationen
Autos und Fahrräder
mit selbst
produziertem Strom
laden

Warum Phasenwerk?

- ✓ Unverbindliche Beratung
- ✓ Kostenlose Angebote
- ✓ Individuelle Planung
- ✓ Fachgerechte Installation
- ✓ Wartung und Service
- ✓ Alles aus einer Hand!

STROM SPAREN DURCH SONNENSTRAHLEN

Bamberger Str. 12 | 91413 Neustadt/Aisch | www.phasenwerk.de | info@phasenwerk.de